

# Rock 'n' Roll und Musical

Dreieichschüler zeigen bei Konzert „Bühne frei“ ihre Vielseitigkeit



Die E-Gitarren packte die Band New Dusk aus. © privat

**Langen** – Der Musiksaal der Dreieichschule ist bis auf den letzten Platz gefüllt. Auf der Bühne, die in buntes Licht getaucht ist, macht sich eine Gruppe von fünf Siebtklässlern bereit für ihren großen Auftritt. Es ist der Auftakt zu „Bühne frei für junge Talente“, einem Konzert, das von dem musikalischen Schwerpunkt des Gymnasiums an der Goethestraße zeugt. „Jetzt heißt es wieder: Bühne frei“, verkündet Moderator Raphael Igel. Er führt das Publikum gemeinsam mit Jan Lößner durch den Abend.

## **Beeindruckendes Violinsolo**

Kurze Augenblicke nach der Ankündigung der ersten Musiker füllen die Töne des bekannten Songs „Lemon Tree“ von Fools Garden den Raum. Die Zuschauer lauschen gespannt und die Vorfreude auf die nächsten Lieder des Abends wächst. Im weiteren Verlauf wechseln sich die verschiedensten Musikgenres ab. Am Klavier erklingen Musikbeiträge wie „The Entertainer“ von Scott Joplins sowie – mit Gesang verknüpft – „Stay“ von Rihanna.

Kurz vor der Pause fasziniert Minjun Kim das Publikum mit einem Violinkonzert von Charles-Auguste de Bériot. Der Fünftklässler spielt das mehrminü-

tige Stück nicht nur fehlerfrei, sondern auch auswendig. Die Darbietung zeigt die technische Präzision, über die er trotz seines jungen Alters verfügt. Auch Sängerin Nele Götz stellt ihr muskalisches Können erneut unter Beweis: Mit dem Lied „J'avais rêvé“ von Claude-Michel Schönberg entführt sie die Zuhörer in die Welt der französischen Musicals.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends ist der Auftritt der Schulband Callisto. Die Gruppe besteht aus vier Abiturienten und dem Mittelstufenschüler Jakob Bitzer am Schlagzeug. Sängerin Julia Alles begeistert unter anderem mit dem Lied „(You're the) Devil in Disguise“ von Elvis Presley. Die Band unterstreicht die Wirkung des Rock 'n' Roll mit passender musikalischer Begleitung. Musiklehrerin Frauke Preisler, die das Konzert zusammen mit ihrem Leistungskurs organisiert hat, ist begeistert und sagt: „Es ist toll zu sehen, mit wie viel Freude und Leidenschaft die Kinder und Jugendlichen musizieren.“

CHARLOTTE KEILWERTH